
Inhalt

Christian Moser / Linda Simonis	
Einleitung: Das globale Imaginäre	11
Teil I: Figuren des Globalen, Narrative der Totalisierung	
Christian Moser	
Figuren des Globalen. Von der Weltkugel zum Welthorizont	25
Robert Stockhammer	
Welt oder Erde? Zwei Figuren des Globalen	47
Michael Auer	
Präfigurationen des Planetarischen: Ernst Jünger, Gayatri Spivak und die typologische Lektüre	73
Achim Hölter	
Totalität	85
Kirsten Kramer	
Globalität und Weltbezug in der französischen Kulturanthropologie und der spanischen Erzählliteratur der Gegenwart	105
Dominik Schreiber	
Der Klimawandel – Aufstieg eines globalen Narrativs	129
Teil II: Rekonzeptualisierungen von Weltliteratur	
Erhard Schüttpelz	
World Literature from the Perspective of <i>longue durée</i>	141

David Damrosch	
Plus ça change? Die Komparatistik im globalen Zeitalter	157
Dieter Lamping	
Die Welt der Weltliteratur. Denotationen und Konnotationen eines suggestiven Begriffs	169
Bernd Blaschke	
Für? eine? Welt? -! Literatur? auf Französisch? Thesen und Fragen zum Manifest von Michel Le Bris und seinen 43	181
Joseph O'Neil	
Nomos oder Medium der Erde? Zur Geopoetik der Weltliteratur	193
Teil III: Poetiken des Globalen	
David Damrosch	
Geopoetics: World Literature in the Global Mediascape	209
Frederike Felcht	
Eine globale Gegenwartshymne – Zur Poetologie von H. C. Andersens <i>Det nye Aarhundredes Musa</i> [Die Muse des neuen Jahrhunderts] (1861)	231
Ulrich Ernst	
Eugen Gomringer und das Konzept einer Globalisierung der Poesie. Eine Re-Lektüre des Manifests <i>vom vers zur constellation</i>	243
Beatrice Nickel	
Avantgarde-Lyrik und Universalsprache: Die Konkrete Poesie in Brasilien und Frankreich als globales Phänomen	263
Teil IV: ‚Weltgenres‘	
Karl Maurer	
Die <i>Divina Commedia</i> als Weltgedicht	281
Joachim Harst	
Welttheater und Weltmacht. Christlicher Universalismus bei Gryphius und Calderón	289
Kristina Mendicino	
Break-Dance. (Ein Schritt von Homer und Rousseau zu Goethe)	301

Alexander Nebrig	
Die Welt als Lied. Der globale Anspruch von Herders <i>Volksliedern</i>	315
Martin Götze	
Das Gedicht als ästhetische Rede. Zum Problem der Welthaltigkeit von Lyrik	327
Teil V: Fiktionen des Globalen: Zwischen Weltbezug und Welterzeugung	
Christine Ivanovic	
Weltgeschichte und Weltliteratur. Hannah Arendts „Welt“-Konzept im Kontext ihrer literarischen Analysen	341
Barbara Ventarola	
Zwischen situationaler Repräsentation und Multiadressierung – Marcel Proust und Jorge Luis Borges als Paradigmen der Weltliterarizität	353
Alice Stašková	
Zum Weltbezug als Textbezug des modernen Romans (Hermann Broch – Georges Perec – Michal Ajvaz)	369
Christian Sinn	
Bilokationen. Literarische und mathematische Verfahren der Welterzeugung in Thomas Pynchons <i>Against the day</i>	381
Evi Zemanek	
Die generativen Vier Elemente: Zu einer Grundfigur der Welt- und Text-Schöpfung am Beispiel von Franz Josef Czernins <i>elemente</i> -Sonetten	401
Christiane Solte-Gresser	
Lebens-Welt-Verlust? Literarische Formen postmoderner Welterzeugung am Beispiel von Marlene Streeruwitz	413
Teil VI: Literarische Repräsentationen von Globalität und Globalisierung	
Dolf Oehler	
Zur Dialektik der Globalisierung	427

Nina Peter

„The Right Places at the Right Times“. David Mitchells *Ghostwritten* als Roman über die Denkbarkeit von Globalität 439

Claudia Schmitt

Die Welt – ein Mosaik? Episodenhaftes Erzählen in Literatur und Film der Gegenwart 455

Anne-Rose Meyer

Der Schriftsteller als Zeuge und Zuschauer. Die Beispiele Hans Christoph Buch und Nick McDonell 467

Teil VII: Globalität und (Inter-)Medialität

Arndt Niebisch

Medienzusammenbrüche und posthumanes Erzählen in Jules Vernes *Michel Strogoff* 483

Monika Schmitz-Emans

Welt-Bilder, Bildstile, Schreibstile. Hybridkulturelle Bildwelten und ihre literarische Beschreibung bei Orhan Pamuk 495

Kirsten von Hagen

„Jeder ist überall, niemand irgendwo“ – Weltwahrnehmung und -konstruktion bei Daniel Kehlmann (*Ruhm*, 2009) und Giulio Minghini (*Fake*, 2009) 509

Frauke Bolln

Welt und Provinz in Text und Bild bei Dorothee Elmiger und Stefan Ettliger 523

Teil VIII: Geographie – Kartographie – Geopoetik

Angela Oster

Globalität und Globus. Technikfaszination und Kunsthandwerk der Globographie in der Frühen Neuzeit 535

Dana Bönisch

Andere Karten. Videogeographie, Kartographie und Geopoetik 555

Simon Harvey	
Twisted Logics: A Topological Turn in Counter-Cartography and Some Artistic Antecedents	567

Teil IX: Weltwissen, Weltdiskurse, globale Zirkulation

Ulrike Kruse	
Das Haus als Welt. Die geordnete Welt in der frühneuzeitlichen Ökonomikliteratur	579

Andreas Beck	
Welthandelswege im Märchenwald – Johann Carl August Musäus' <i>Stumme Liebe</i>	591

Peter Goßens	
'Eisenbahnen und Dampfschiffe'. Zur Rolle der technischen Fortbewegung im transnationalen Literaturdenken des frühen 19. Jahrhunderts	603

Uwe Lindemann	
Madame Bovary und der moderne Hedonismus. Reflexionen zum Verhältnis von Literatur, globalisierter Warenwelt und Konsumkultur im 19. Jahrhundert	615

Nicole Pöppel	
Weltausstellungen als Schreibstätten des Globalen	633

Simone Sauer-Kretschmer	
Die Inszenierung von Welt und ihre Grenzen – Ödön von Horváths Alfons Kobler zu Besuch auf der Weltausstellung in Barcelona	645

Keyvan Sarkhosh	
Die Welt als Archiv – Stanley Kubricks <i>Napoleon</i> -Projekt	657

Teil X: Verhandlungen kultureller Differenz im Spannungsfeld von Globalität und Lokalität

Elke Brüggem	
Belacâne, Feirefiz und die anderen. Zur Narrativierung von Kulturkontakten im <i>Parzival</i> Wolframs von Eschenbach	673

Michael Bernsen

**Gérard de Nervals Begegnung mit dem Orient, ein Globalisierungsschub
in der französischen Literatur des 19. Jahrhunderts 693**

Marc Maufort

**Forging Native Idioms: Canadian and Australasian Performances of
Indigeneity in an Age of Globalization 703**

Christian Luckscheiter

Topographien Peter Handkes zwischen Lokalität und Globalität 717

Zu den Beiträgerinnen und Beiträgern 729